

## Die Russische Revolution - Eine Wiederholung

### Arbeitsauftrag:

- Dieses Arbeitsblatt dient der Wiederholung des Stoffes.
- Sie dürfen hierfür selbstverständlich Ihre Unterlagen benutzen.

---

### 1. Ursachen:

a. Politisches System:

.....

.....

.....

.....

b. Bevölkerungsstruktur:

.....

.....

.....

.....

c. Wirtschaftliche und rechtliche Probleme:

.....

.....

.....

.....

d. Kriege:

.....

.....

.....

.....

e. Politisch-theoretische Grundlage Marx - Lenin):

.....

.....

.....

.....

Zur Beantwortung dieses Punktes lesen Sie den folgenden Text. Es handelt sich um eine Gegenüberstellung von den Schriften von Marx und Lenin. Suchen Sie Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede und versuchen Sie die insbesondere diese Unterschiede zu erklären.

b) Aus den Schriften von Marx und Lenin

**Marx**  
„Eine radikale soziale Revolution ist an gewisse historische Bedingungen der ökonomischen Entwicklung geknüpft; letztere sind ihre Voraussetzung. Sie ist also nur möglich, wo mit der kapitalistischen Produktion das industrielle Proletariat wenigstens eine bedeutende Stellung in der Volksmasse einnimmt.“ (MEW 18, S. 633)  
„Die kommunistische Revolution wird ... keine bloß nationale, sie wird eine in allen zivilisierten Ländern, das heißt wenigstens in England, Amerika, Frankreich und Deutschland gleichzeitig vor sich gehende Revolution sein ... Sie wird auf die übrigen Länder der Welt ebenfalls eine bedeutende Rückwirkung ausüben ... Sie ist eine universelle Revolution und wird daher auch ein universelles Terrain haben.“ (MEW 4, S. 374)  
„Alle bisherigen Bewegungen waren Bewegungen von Minoritäten oder im Interesse von Minoritäten. Die proletarische Bewegung ist die selbständige Bewegung der ungeheuren Mehrzahl im Interesse der ungeheuren Mehrzahl.“ (Manifest der Kommunistischen Partei, Berlin-Ost 1945, S. 56)

**Lenin**  
„Die Ungleichmäßigkeit der ökonomischen und politischen Entwicklung ist ein unbedingtes Gesetz des Kapitalismus. Hieraus folgt, daß der Sieg des Sozialismus ursprünglich in wenigen oder sogar in einem einzelnen genommenen kapitalistischen Lande möglich ist.“ (1915 Werke 21, S. 345)  
„[Der Sieg in der bürgerlich-demokratischen Revolution] ... werde uns die Möglichkeit geben, Europa zur Erhebung zu bringen, und das sozialistische Proletariat Europas werde uns, nachdem es das Joch der Bourgeoisie abgeschüttelt habe, seinerseits helfen, die sozialistische Umwälzung zu vollbringen.“ (1905, Ausgewählte Werke, Bd. I, S. 419)  
„Ein siegreicher Kämpfer für den Demokratismus kann das Proletariat nur unter der Bedingung werden, daß sich die Masse der Bauernschaft seinem revolutionären Kampf anschließt ... [es gibt] kein anderes Mittel als die revolutionär-demokratische Diktatur des Proletariats und der Bauernschaft.“ (1905, Werke 9, S. 47f.)

**Marx**  
„In welchem Verhältnis stehen die Kommunisten zu den Proletariern überhaupt? ... Sie haben keine von den Interessen des ganzen Proletariats getrennten Interessen. Sie stellen keine besonderen Prinzipien auf, wonach sie die proletarische Bewegung modeln wollen ... [Sie] sind also praktisch der entschiedenste, immer weiter treibende Teil der Arbeiterparteien aller Länder; sie haben theoretisch vor der übrigen Masse des Proletariats die Einsicht in die Bedingungen, den Gang und die allgemeinen Resultate der proletarischen Bewegung voraus.“ (MEW 4, S. 474f.)

**Lenin**  
„Die Geschichte aller Länder zeugt davon, daß die Arbeiterklasse ausschließlich aus eigener Kraft nur ein trade-unionistisches (gewerkschaftliches) Bewußtsein hervorzubringen vermag, d. h. die Überzeugung von der Notwendigkeit, sich in Verbänden zusammenschließen, einen Kampf gegen die Unternehmer zu führen, der Regierung diese oder jene ... Gesetze abzutrotzen ... Wir müssen aktiv ans Werk gehen, um die Arbeiterklasse politisch zu erziehen ... Und nun behauptete ich: 1. Keine einzige revolutionäre Bewegung kann ohne eine stabile ... Führungsorganisation Bestand haben; 2. je breiter die Masse ist, die spontan in den Kampf hineingezogen wird ... , umso fester muß diese Organisation sein ... 3. eine solche Organisation muß hauptsächlich aus Leuten bestehen, die sich berufsmäßig mit revolutionärer Tätigkeit befassen ... Gebt uns eine Organisation von Revolutionären, und wir werden Rußland aus den Angeln heben!“ (1902, Werke 5, S. 385f., S. 480f., S. 482f.)

(a) Vergleichen Sie die Revolutionstheorie Lenins mit der von Marx, indem Sie nach Gesichtspunkten gliedern. (b) Wie erklären Sie die Abweichungen Lenins von Marx? (c) Wie beurteilen Sie die Wortverbindung Marxismus-Leninismus?

**2. Verlauf:**

a. Blutiger Sonntag:

.....

.....

.....

.....

b. Was sind Bolschewisten?

.....

.....

.....

.....

c. Februarrevolution:

.....

.....

.....

.....

d. Aprilthesen:

.....

.....

.....

.....

e. Oktoberrevolution:

.....

.....

.....

.....

f. Bürgerkrieg – „Weisse“ gegen „Rote“:

.....

.....

.....

.....

**3. Resultat:**

a. Stalin und seine Politik:

.....

.....

.....

.....

b. Hat sich Ihrer Meinung nach für die Menschen in Russland durch die Revolution irgendetwas verändert – zum besseren oder zum schlechteren?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....